Rezensionen von Buchtips.net

Ben Aaronovitch: Ein Wispern unter Baker Street

Buchinfos

Verlag:	dtv (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Belletristik
ISBN-13:	978-3-423-21448-3 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	12,00 Euro (Stand: 30. April 2025)

"Sie finden heraus, dass Magie und Geister und Monster wirklich existieren, und Sie akzeptieren es einfach so?" - "Vor mir stand ein Geist in voller Lebensgröße. Es wäre dumm gewesen, so zu tun, als ob er nicht existierte." - ein kurzer Rückblick auf Peter Grants ersten Fall. Mittlerweile hat er schon seinen dritten Fall gelöst, und man mag der dichten Handlung kaum glauben, dass seit der ersten Nacht erst ein Jahr vergangen ist.

In einem U-Bahn-Tunnel wird ein Mord verübt: ein amerikanischer Kunststudent wird mit einer Tonscherbe ermordet. Detective Inspector Stephanopoulos hat Peter hinzugerufen, da "etwas an der Sache faul ist" -obwohl sie seinen Fähigkeiten von Anfang an kritisch gegenüberstand. Nun gut, beginnen wir die Ermittlungen. Magische Rückstände an getöpferten Obstschalen, eine FBI-Agentin (der Tote ist der Sohn eine US-Senators) mit undurchschaubarer Miene und historische Verstrickungen rund um den Tunnelbau in London werden uns auf den nächsten 440 Seiten begleiten. Gegen Schluss erfährt der Leser dann auch endlich, woher das Wispern unter der Baker Street kommt.

Auch im dritten Teil seiner Reihe weiß Ben Aaronovitch wieder den Leser zu fesseln, mit einem spannenden Fall und dem üblichen selbstironischen Blick auf London und seine Polizei. Im Gegensatz zum schwächeren zweiten Teil mag man das Buch kaum zur Seite legen.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Nico Haase
[16. Juli 2013]